

## **blu:app for school: Digitale Suchtprävention in der Klasse** **DAK-Gesundheit unterstützt Blaues Kreuz bei Präventionsarbeit in Schulen**



**Wuppertal / Düsseldorf, 15. Februar 2018. Die Welt wird digitaler und diese rasante Veränderung fordert die Suchthilfe und die Schulen heraus, neue Methoden der Wissensvermittlung zu entwickeln. Eine neue App zur Prävention von Alkoholsucht kommt deshalb in die Schulen. Sie heißt blu:app und ermutigt Jugendliche, sich mit sich selbst und ihrem Suchtmittelkonsum konstruktiv auseinanderzusetzen. Sie wurde von blu:prevent, der Suchtpräventionsarbeit des Blaues Kreuz in Deutschland e. V., 2016 entwickelt und jetzt aktuell für Schulen optimiert. Die DAK-Gesundheit unterstützt dieses Projekt im Rahmen der Selbsthilfe im Jahr 2018 mit 188.000 Euro. Der Schauspieler Eric Stehfest, bekannt aus der RTL-Serie GZSZ, unterstützt die Aktion. Er stellt das neue App-Modul im Februar erstmalig gemeinsam mit blu:prevent auf der diadacta in Hannover vor.**

Die Schulmodule der blu:app ermöglichen es Lehrern, zwischen 45 und 120 Minuten interaktive und digitale Suchtprävention im Unterricht durchzuführen. „Dieser neue Weg der Suchtprävention ist eine ideale Ergänzung zu unseren eigenen Präventionskampagnen. Deshalb unterstützen wir das Blaue Kreuz dabei gerne im Rahmen der Selbsthilfe“, sagt Klaus Overdiek, Leiter der DAK-Landesvertretung in Nordrhein-Westfalen. Jedes Tool der „blu:app for school“ ist interaktiv konzipiert und garantiert durch die hohe Selbstbeteiligung und den intensiven Austausch der Schüler untereinander einen hohen Lerneffekt. Ein Methodenhandbuch unterstützt den Lehrer. Dieses wurde für diese Unterrichtsform entwickelt und kann kostenlos unter [school.bluprevent.de](http://school.bluprevent.de) angefordert werden. Im Handbuch finden sich eine Erklärung der blu:app, Anwendungsmöglichkeiten für den Schulunterricht, interaktive Spielideen, Filmtipps, Kontaktadressen, Statements und vieles mehr. Auch wenn die „blu:app for school“ hauptsächlich für Schulen konzipiert ist, kann sie auch in der Jugend- und Suchtarbeit außerhalb von Schulen eingesetzt werden. Finanziell gefördert wird dieses innovative Projekt von der DAK-Gesundheit im Rahmen der Selbsthilfeförderung. Ein erstes gemeinsames Großprojekt ist der Versand des Praxisbuches an tausend Schulen im ganzen Bundesgebiet.

Infos im Internet unter: [www.bluprevent.de](http://www.bluprevent.de) und [www.vollfrei.de](http://www.vollfrei.de)